

N i e d e r s c h r i f t

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 19.15 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Verena Manuth, Martin Doerries, Günter Rudolph

Presse: 2 Personen

Zuhörer: 2 Personen

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 22.03.2019 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

Fragemöglichkeit für Einwohner

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Bericht Sicherheitslage 2018 in Rielasingen-Worblingen
3. Vorstellung der Planung für die Teilerneuerung und Sanierung der Aachkanalbrücke im Zuge der Lindenstraße (K6155)

4. Bebauung des Grundstückes Flst.Nr. 2512 im Gewann "Bleiche"
5. Vorstellung der Entwurfsplanung für das Grundstück Flst.Nr. 6776 im Gewann "Krumme Furche" (Ecke K 61587 / Max-Eyth-Straße)
6. Bauvoranfrage zur Umnutzung eines Baby-Fachmarktes zu einem Non-Food-Discount-Markt (Action-Markt) auf dem Grundstück Flst.Nr. 7696/3, Werner-von-Siemens-Str. 4, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Gewerbegebiet Nord – 1. Erweiterung" (Firma Action Deutschland GmbH, Schirmstr. 76, 40211 Düsseldorf)
7. Annahme von Einzelspenden
8. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitung
9. Verschiedenes

F r a g e m ö g l i c h k e i t f ü r E i n w o h n e r

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 44/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 21.03.2019		Az.: 022.22; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	Es lagen keine Beschlüsse vor, die öffentlich bekannt zu geben waren.	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 45/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 21.02.2019		Az.: 022.22; 022.32; 100.00	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	Leiter des Polizeireviers Singen, Herrn Polizeidirektor Thomas Krebs, Julius-Bührer-Str. 6, 78224 Singen (17.00 Uhr)
-------------	---

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	Bericht über die Sicherheitslage 2018 in Rielasingen-Worblingen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:
<p>Der Leiter des Polizeireviers Singen, Herr Polizeidirektor Thomas Krebs wird in der Sitzung anwesend sein und die Damen und Herren des Gemeinderates über die Sicherheitslage 2018 in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen ausführlich informieren.</p> <p>Näherer Vortrag erfolgt in der Sitzung.</p>
Sitzungsverlauf:
<p>Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister den Leiter des Polizeireviers Singen, Herrn Polizeidirektor Thomas Krebs und den Leiter des örtlichen Polizeipostens Herrn EPHK Nobert Fahr.</p> <p>Der Bürgermeister bedankt sich beim Leiter der Polizeireviers Singen für seine Zusage, jährlich einmal einen Bericht über die Sicherheitslage in der Gemeinde vor dem Gremium abzugeben.</p> <p>Herr Krebs berichtet sodann über die Sicherheitslage 2018 in Rielasingen-Worblingen anhand einer PowerPoint-Präsentation, die Anlage und wesentlicher Bestandteil dieser Niederschrift ist. Er zeigt sich darüber erfreut, dass die Unfallbelastung im 5jährigen Vergleich in der Gemeinde im Vergleich mit dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Konstanz eher im unterdurchschnittlichen Bereich liegt. Auch die Kriminalitätslage zeigt sich im Vergleich mit umliegenden Gemeinden eher im unteren Drittel.</p> <p>Abschließend zieht Herr Krebs sein Fazit dahingehend, dass die Gemeinde insgesamt in beiden Bereichen gut dastehe.</p>

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Krebs für seinen ausführlichen Bericht und betont, dass die Gemeinde in der Vergangenheit große Investitionen insbesondere bei der Personalausstattung im Bereich Sozial- und Jugendarbeit getätigt hat. Diese Bemühungen der Gemeinde tragen nun augenscheinlich die ersten Früchte.

Abschließend lobt der Bürgermeister die Präsenz des örtlichen Postens, was zu einer entsprechenden gefühlten Sicherheit bei der Bürgerschaft beitrage.

Beschluss:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 46/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 21.03.2019		Az.: 022.22; 022.32; 692.2110; 653.210; 653.310	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	Landratsamt Konstanz, Amt für Nahverkehr und Straßen, Frau Sigrid Beck, Max-Strohmeyer-Straße 166/168, 78467 Konstanz (17.30 Uhr)
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Vorstellung der Planung für die Teilerneuerung und Sanierung der Aachkanalbrücke im Zuge der Lindenstraße (K6155)
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:

Das Landratsamt Konstanz, Amt für Nahverkehr und Straßen, hat die Gemeinde am 28.01.2019 davon unterrichtet, dass in Arlen im Bereich der K 6155 (Lindenstraße) die Teilerneuerung und Sanierung der Aachkanalbrücke vorgesehen und der Baubeginn auf Mai 2019 für die Dauer eines halben Jahres terminiert ist.

Eine Vertreterin des Landratsamtes Konstanz, Amt für Nahverkehr und Straßen, wird die Planung in der Sitzung vorstellen.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister Herr Schrodin vom Landratsamt Konstanz und Herrn Taube vom beauftragten Planungsbüro Konstruktionsgruppe Bauen aus Konstanz.

Herr Schrodin erläutert, dass es sich bei der Aachbrücke eigentlich um 2 Teilbauwerke handelt. Der ältere Teil sei dabei rund 100 Jahre alt. Die vorhandenen Betonschäden lassen eine Sanierung der Brücke aus wirtschaftlichen Gründen nicht zu. Zudem entspricht die Statik nicht mehr den heutigen gesetzlichen Anforderungen.

Auf entsprechende Nachfrage aus der Mitte des Gremiums erläutert Herr Schrodin, wieso eine Sanierung der Brücke im Zusammenhang mit der vor kurzem erfolgten Sanierung der K 6158 bzw. dem Einbau eines Kreisverkehrs aus zeitlichen Gründen nicht möglich gewesen ist.

Die technischen Details werden anschließend von Herrn Taube ausführlich dargelegt. Er betont, dass der alte Überbau insgesamt ca. 2/3 der Brücke in Anspruch nimmt; somit bleibt ein Restbereich von ca. 6 – 8 m übrig, der für die Freigabe eines Straßenverkehrs während der Arbeiten leider zu schmal sei. Für den Fußgänger- und Radverkehr verbleibe ein ca. 3 m breiter Streifen während der gesamten Bauzeit. Dieser werde auch aufrecht erhalten – auch für Rettungsfahrzeuge. Die jeweiligen baulichen Zeitfenster werden dabei mit der Feuerwehr abgestimmt.

Die 3 verbleibenden Äste am Lindenplatz werden durch eine mobile Ampelanlage geregelt.

Der Bürgermeister informiert, dass die Bushaltestelle im Bereich Gems an der Arlener Straße an den Lindenplatz verlegt werden muss, da Arlen während der Bauphase vom ÖPNV (SBG) leider nicht angefahren werden kann.

Eine entsprechende Versorgung von Arlen kann durch den Bürgerbus erfolgen.

Im Rahmen der kurzen Diskussion wird deutlich, dass eine einspurige Durchfahrbarkeit über einen 3 m breiten Streifen sowohl von der Polizei als auch von den zuständigen Straßenverkehrsbehörden geprüft wurde und dies leider nicht möglich ist.

Was die Bauzeit anbelangt, ist der vorgesehene Termin Mai – Oktober 2019 bereits heute nicht mehr haltbar, da auf die Ausschreibung keine Angebote eingegangen sind und deshalb eine neue Ausschreibung mit dem Bauzeitenplan Juli – Dezember 2019 nochmals erfolgen muss.

Die Frage des Bürgermeisters, was den Zustand der Aachbrücke im Bereich der Lindenstraße anbelangt, wird von Herrn Schrodin dahingehend beantwortet, dass diese vor kurzem mit der Note 2,0 bewertet wurde, was insgesamt einem guten Zustand entspricht.

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister bei den beiden Herren für die ausführliche Vorstellung der Baumaßnahme und bringt seine Hoffnung darüber zum Ausdruck, dass man hier auf jeden Fall eine Winterbaustelle verhindern müsse.

Beschluss:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 47/2019 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 04.03.2019		Az.: 022.22; 022.32; 621.41; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Bebauung des Grundstückes Flurstücknummer 2512 im Gewann 'Bleiche'
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:

Die Eigentümerin des Grundstückes Flurstücknummer 2512 an der Hittisheimer Straße hat mit Schreiben vom 13.02.2019 mitgeteilt, dass sie sich mit dem Gedanken trägt, das Grundstück einer Bebauung zuzuführen. Dabei stellt sich die Frage, in wie weit eine Bebaubarkeit derzeit bereits möglich ist beziehungsweise wie es mit einem Bebauungsplan aussieht. Weiterhin steht die Frage der notwendigen Erschließung im Raum.

Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu einer möglichen Überbauung des Grundstückes Flurstücknummer 2512 wie folgt Stellung genommen:

Im derzeit wirksamen Flächennutzungsplan ist das Grundstück Flurstücknummer 2512 zum einen als Wohnbaufläche und zum anderen als Grünfläche ausgewiesen.

Im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Untere Staadäcker“ ist eine kleine, westliche Teilfläche als Grünfläche mit einer schmalen Erschließungsstraße festgesetzt.

Sollte das Grundstück Flurstücknummer 2512 einer Bebauung zugeführt werden, wird die Auffassung vertreten, dass dies nur über die Aufstellung eines Bebauungsplanes möglich sein wird, der aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln ist. Es liegt in der Zuständigkeit des Gemeinderates der Gemeinde Rielasingen-Worblingen darüber zu entscheiden, ob und wenn ja, in welchem Umfang dieser Bebauungsplan aufgestellt werden soll. Sollte der Gemeinderat einer solchen Aufstellung zustimmen, empfiehlt die Verwaltung, dass dieser Bebauungsplan durch ein privates Planungsbüro zu erstellen wäre und die Kosten für diese Bebauungsplanaufstellung zu Lasten der Grundstückseigentümerin gehen.

Da für eine eventuelle Bebauung eine neue Erschließungsstraße hergestellt werden muss, würde dies nach aktueller Auffassung über einen städtebaulichen Vertrag zu regeln sein. Das be-

deutet, dass von der Grundstückseigentümerin oder einem etwaigen Bauträger die öffentlichen Erschließungsanlagen herzustellen und dann an die Gemeinde zu übereignen sind.

Sofern der Gemeinderat zur Entscheidung gelangen sollte, dass die Aufstellung dieses Bebauungsplanes erforderlich ist, wird seitens der Verwaltung die Auffassung vertreten, dass die vom Gemeinderat am 06.12.2017 beschlossenen baulandpolitischen Grundsätze zur Anwendung kommen müssen.

Wenn der Gemeinderat einer Überplanung und Bebauung des Grundstücks Flurstücknummer 2512 grundsätzlich positiv gegenübersteht, wird Seitens der Verwaltung vorgeschlagen, auch darüber zu beraten und zu entscheiden, ob die beiden östlich angrenzenden Grundstücke Flurstücknummern 2513 und 2512/1 in eine Überplanung miteinbezogen werden sollen.

Sollte zumindest das Grundstück Flurstücknummer 2513 in die Überplanung miteinbezogen werden, bestünde unter Umständen die Möglichkeit, eine eventuelle Erschließungsstraße von der Hittisheimer Straße kommend über die Brücke des Werkkanals an die Riedernstraße anzubinden. Andernfalls müsste auf dem Grundstück Flurstücknummer 2512 ein größerer Wendepunkt angelegt werden.

Sitzungsverlauf:

Im Rahmen der sehr regen Diskussion wird deutlich, dass sich die Mitglieder des Gremiums in diesem Bereich ausschließlich eine Bebauung mit Ein- bzw. Zweifamilienhäusern vorstellen können. In diesem Zusammenhang werden auch die vom bestehenden Kraftwerk ausgehenden Emissionen zu prüfen sein.

Dabei wird auch die Auffassung vertreten, hier beim Geschosswohnungsbau insgesamt von Seiten der Gemeinde auf die Bremse zu treten. Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang gebeten, eine Aufstellung über die in den Jahren 2017 und 2018 in der Gemeinde genehmigten Wohneinheiten vorzulegen, damit hier die entsprechenden Informationen für das Gremium vorhanden sind.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass anlässlich der Klausurtagung im Jahre 2015 in Bad Dürkheim die Anzahl der in den letzten Jahren entstandenen Wohnungseinheiten im Bereich des Geschosswohnungsbaus eben noch nicht bekannt gewesen seien.

Es wird im Rahmen der Diskussion auch angeregt, nach Möglichkeit von Seiten der Gemeinde in das Eigentum der betreffenden Grundstücke zu kommen. Allerdings wird auch betont, dass hier für einen Erwerb der Grundstücke von Seiten der Gemeinde kein zeitlicher Druck bestehe. Auch wird moniert, dass momentan im Hinblick auf die Aufstellung von Bebauungsplänen in den einzelnen Gemeindegebieten zu viele Baustellen offen sind.

Der Bürgermeister bittet das Gremium abschließend um ein Votum, ob die Angelegenheit auf jeden Fall weiterverfolgt werden soll unter der Prämisse, dass ausschließlich Ein- bzw. Zweifamilienhäuser entstehen und die Gemeinde versucht, ins Eigentum der Fläche zu kommen.

Beschluss:

Mit diesem Vorschlag des Bürgermeisters erklärt sich das Gremium einstimmig einverstanden.

15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 48/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 21.03.2019		Az.: 022.22; 022.32; 621.41	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:	Vorstellung der Entwurfsplanung für das Grundstück Flurstücknummer 6776 im Gewann 'Krumme Furche' (Ecke K 6158 Max-Eyht-Straße)
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:		
<p>Nachdem die Gemeinde das Gewerbegrundstück Flurstücknummer 6776 im Gewann „Krumme Furche“ zwischen der Max-Eyht-Straße, der Bahnlinie Singen/Etzwilen und der K 6158 erworben hat, wurde vom Ortsbauamt eine erste Entwurfsplanung erarbeitet.</p> <p>Diese Entwurfsplanung, die insbesondere auch die geplante Erschließungskonzeption beinhaltet, wird in der Sitzung vorgestellt und erläutert.</p>		
Sitzungsverlauf:		
<p>Ortsbaumeister Doerries stellt die mögliche Erschließung des Grundstückes Flst.Nr. 6776 anhand eines Lageplanes sowie die entstehenden Gewerbegrundstücksflächen ausführlich vor. Die jeweiligen Interessenten wurden von der Verwaltung angeschrieben mit der Bitte, ihre Bauabsichten zu dokumentieren und dabei eine grobe Entwurfsplanung vorzulegen. Diese Informationen stehen noch weitestgehend aus.</p>		
Beschluss:		
<p>Der Gemeinderat erklärt sich mit der vorgelegten Planung in vollem Umfang wie vorgetragen einverstanden.</p>		
15 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 49/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 21.03.2019		Az.: 023.22; 022.32; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6:	Bauvoranfrage zur Umnutzung eines Baby-Fachmarktes zu einem Non-Food-Discount-Markt (Action Markt) auf dem Grundstück Flurstücknummer 7696/3, Werner-von-Siemens-Straße 4, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Gewerbegebiet Nord 1. Erweiterung' (Firma Action Deutschland GmbH, Schirmstraße 76, 40211 Düsseldorf)
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt			
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 20.03.2019

Vorbericht:

Der Technische- und Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 20.03.2019 mit einer Bauvoranfrage zur Umnutzung eines Baby-Fachmarktes zu einem Non-Food-Discount-Markt (Action – Markt) mit einer Verkaufsfläche von 797 Quadratmeter auf dem Flurstücknummer 7696/3, Werner-von-Siemens-Straße 4, im Bebauungsplangebiet 'Gewerbegebiet Nord - 1. Erweiterung' befasst und dabei beschlossen, die Angelegenheit aufgrund der grundsätzlichen Bedeutung an den Gemeinderat zu verweisen.

Zur Stärkung der Einzelhandelszentralität des Ortszentrums wurde 2013 ein Einzelhandelskonzept im Gemeinderat beschlossen. Insbesondere zur Sicherung der Gewerbegebiete für Handwerk und produzierendes Gewerbe sollen in Rielasingen-Worblingen keine weiteren Einzelhandelsstandorte, auch nicht für nicht zentrenrelevanten Einzelhandel ermöglicht werden. Im vorliegenden Fall wird ein Babyfachmarkt umgenutzt, das heißt es entsteht kein neuer Einzelhandelsstandort.

Zentrenrelevante Sortimente sollen als Hauptsortimente von Einzelhandelsbetrieben künftig vorrangig innerhalb des abgegrenzten Ortszentrums Rielasingen angesiedelt werden. Der Einzelhandelsstandort Ortszentrum Rielasingen beziehungsweise Worblingen ist eher schwach entwickelt. Um das Ortszentrum Rielasingen erhalten und stärken zu können,

kommt der räumlichen Konzentration der künftigen Einzelhandelsentwicklung auf das Ortszentrum eine besondere Bedeutung zu. Im Ortsteil Worblingen befindet sich im Bereich der Hardstraße ein Schreibwarengeschäft mit Postannahmestelle, der für den Ortsteil eine wichtige Bedeutung hat. Wichtig ist es weitere Leerstände zu vermeiden. Insgesamt bestehen in Rielasingen-Worblingen rein quantitativ betrachtet bei den für die Nahversorgung wesentlichen Sortimenten mit Ausnahme des Lebensmittelhandwerks Defizite.

Das Sortiment umfasst bei Action – Märkten zirka 6.000 Produkte (siehe auch www.galileo.tv/themen/action-markt). Davon sind zirka 2.000 Artikel fest im Sortiment und 4.000 Produkte, die teilweise wöchentlich wechseln. Diese Flexibilität gehört zum Erfolgsrezept des Marktes. Eine Konkretisierung der Produkte, so dass keine Überschneidung mit der zentrenrelevanten beziehungsweise nahversorgungsrelevanten Sortimentsliste des Einzelhandelskonzeptes erfolgt, ist nicht möglich. Tangiert sind Büroartikel, Haushaltswaren, Elektrokleingeräte, Textilien, Spielzeug, Geschenkartikel, Kosmetik und Körperpflege, Lebensmittel und Getränke sowie Tierprodukte.

Zudem sind laut dem einschlägigen Bebauungsplan in diesem Baugebiet keine Einzelhandelsbetriebe zulässig. Ausgenommen hiervon sind der Möbelhandel, das Baumarktsortiment, der Gartenhandel und Verkaufsflächen, die üblicherweise in Verbindung mit einer handwerklichen Nutzung stehen.

Es handelt sich hier um eine nicht integrierte Lage. Nach dem Einzelhandelskonzept sollen zentrenrelevante Sortimente hier grundsätzlich nicht angesiedelt werden. Ausnahmsweise sind sie als Randsortiment in Betrieben mit nicht zentrenrelevantem Hauptsortiment zulässig. Bei den zentrenrelevanten Randsortimenten muss in jedem Fall eine Beziehung zum Hauptsortiment bestehen. Obergrenze für nahversorgungs- und sonstige zentrenrelevante Rand- und Ergänzungssortimente sind 10 Prozent der Gesamtverkaufsfläche. Diese Zahl ist hier deutlich überschritten.

Nach Aussage des Fragestellers, der dies mit Gutachten von anderen Standorten des Marktes belegen möchte, erzielen die einzelnen Warengruppen nur geringe Umsatzanteile aufgrund der Vielzahl an Sortimentsgruppen. Die Umsatzumverteilungen unterliegen demnach einer breiten Streuung, sodass eine Vielzahl unterschiedlicher Anbieter von Umverteilungen in marginaler Höhe betroffen sein wird.

Tatsächlich kann im Moment nicht festgestellt werden, ob dieser Markt negative Auswirkungen auf den Einzelhandel im Zentrum von Rielasingen und Worblingen hätte oder ob er zu einer Bereicherung führen würde, da eine Vielzahl von Artikeln im Ort derzeit nicht angeboten werden. Eventuell könnte eine vom Marktbetreiber zu fordernde Auswirkungsanalyse und Verträglichkeitsüberprüfung Klarheit bringen. Bei der Verträglichkeitsüberprüfung müsste das Gutachten von 2012 als Grundlage für das Einzelhandelskonzept einfließen. Nicht zu unterschätzen ist der boomende Online-Handel, der den Einzelhandel bedroht. Hierzu wäre der Action-Markt ein Gegenpol.

Unabhängig davon erschwert die Ansiedlung dieses Marktes aber eine Steigerung der Attraktivität des zentralen Versorgungsbereichs, die ja auch mit der Ausweisung eines Sanierungsgebietes für den Ortskern von Rielasingen angestrebt wird. Wobei geeignete Flächen zuerst zu erkunden wären.

Sitzungsverlauf:

Im Rahmen der Diskussion wird der vorgesehene Markt einerseits als „Ramschladen“ bezeichnet und die Auffassung vertreten, dass hier keine Nachhaltigkeit vorhanden sei und solche Läden

den in gewissem Umfang sozial schädlich sind.

Andererseits wird darauf hingewiesen, dass nach den vorliegenden Informationen vor allem Restposten aufgekauft werden, weshalb ein zentrenrelevantes Angebot im Rahmen des vorhandenen Einzelhandelskonzeptes nicht erkannt wird.

Der Vorschlag des Bürgermeister, hier einen Vertreter des Bauanfragestellers einzuladen mit dem Ziel, die Konzeption des Marktes zu erläutern, findet nicht die Mehrheit im Gremium.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Bauvoranfrage mit großer Stimmenmehrheit zu.

12 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 50/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 08.03.2019		Az.: 960.04	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 7:	Annahme von Einzelspenden
----------------------------------	----------------------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:		
<ol style="list-style-type: none"> Das Faschnachtsbeerdigungskomitee, die sogenannten „Schwarzen Männer“, eine Gruppe des Narrenvereins Katzdorf Arlen, haben dem Kinderhaus Fröbel für die Anschaffung von Spielmaterial 200 Euro gespendet. Geschäftsbeziehungen bestehen keine. Der Verein Mondblume e.V. aus Hannover hilft Kindern, nicht aus finanziellen Gründen von kulturellen Veranstaltungen ausgeschlossen zu werden. Dazu betreibt der Verein zu diesem Zwecke Fundraising auf Antrag von Kindern und Schulen. Die Scheffelschule hat einen Antrag für die Durchführung einer Theatervorstellung gestellt. Der Verein hat Spendengelder in Höhe von 640,00 Euro eingeworben. 		
Sitzungsverlauf:		
Beschluss:		
Die Spenden werden wie vorgetragen einstimmig angenommen.		
15 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 51/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 21.03.2019		Az.: 960.04; 022.32; 022.22; 022.31	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 8:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:		
Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 12.03.2019 nimmt der Gemeinderat im Wege des Umlaufs Kenntnis.		
Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.		
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 52/2019 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Matthias Möhrle	
Erstelldatum TOP: 21.03.2019		Az.: 022.32; 022.22; 022.31; 024.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 9:	Verschiedenes Erster Klimagipfel in der Gemeinde Rielasingen- Worblingen
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Baumann Marianne	<input checked="" type="checkbox"/>	Balogh Marc	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Manko Charlotte (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.04.2019

Vorbericht:			
Sitzungsverlauf:			
<p>Gemeinderätin Gold weist darauf hin, dass die Evangelische Johannesgemeinde den ersten Klimagipfel in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen veranstaltet hat und betont, dass es sich hier um eine hervorragende Veranstaltung gehandelt habe. Sie bedauert, dass trotz Anwesenheit vieler Mitglieder des Gremiums und Gemeinderatskandidaten von Seiten der Verwaltung niemand anwesend war.</p> <p>Im Rahmen der Versammlung wurde deutlich, dass die Gemeinde in vielen Bereichen des Klimaschutzes recht fortschrittlich sei – dies betrifft insbesondere den Wärmeschutz und die Heizung bei kommunalen Gebäuden. Handlungsbedarf bestehe jedoch in Puncto Eigenstromversorgung und Mobilität.</p>			
Beschluss:			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;">Ja-Stimmen</td> <td style="width: 33%;">Nein-Stimmen</td> <td style="width: 33%;">Enthaltungen</td> </tr> </table>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 19.15 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 05.04.2019

Drucksache Nr. 44 - 52

Ralf Baumert
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Volkmar Brielmann
Gemeinderat

Hermann Wieland
Gemeinderat